

An die
Gemeinde Herzebrock-Clarholz
Fachbereich I
Am Rathaus 1
33442 Herzebrock-Clarholz

Hundesteuermarken-Nr. _____

Jahreszahler

Hundesteueranmeldung

(Bitte jeden Hund separat anmelden)

Hundehalter/in

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	33442 Herzebrock-Clarholz

Angaben zum Hund

Rasse (bei Mischlingen die gekreuzten Rassen)	
Geschlecht	
Geburtstag	
Fellfarbe	
Mikrochip-Nummer	
besondere Kennzeichen	
Name	

Ist/wird das Tier über 40 cm groß oder über 20 kg schwer?

- Ja.
 Nein.

Falls Ja, ist die **Anzeige** nach § 11 Landeshundegesetz NRW bei der **Ordnungsbehörde** erfolgt?

- Ja.
 Nein, die Anzeige wird unverzüglich nachgeholt (Anzeigevordruck Homepage/Formulare)

Der Hund wird im Haushalt gehalten seit dem

Wurde der Hund schon einmal zur Hundesteuer veranlagt?

- Nein.
 Ja, bei folgender Behörde:

Anzahl der insgesamt gehaltenen Hunde:

Herzebrock-Clarholz, _____
(Datum)

(Unterschrift)

bitte wenden!

Hundesteuerermäßigung

Ich beantrage eine Ermäßigung des Hundesteuersatzes, da *

- ich Hunde halte, die zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 m entfernt liegen, erforderlich sind (§ 4 Abs. 1 a) Hundesteuersatzung)
- ich Hunde halte, die als Melde-, Sanitäts- oder Schutzhunde verwendet werden und dafür vorgesehene Prüfung vor Leistungsprüfern eines von der Gemeinde anerkannten Vereins oder Verbandes mit Erfolg abgelegt haben. Die Ablegung der Prüfung ist durch das Vorlegen eines Prüfungszeugnisses nachzuweisen und die Verwendung des Hundes in geeigneter Weise glaubhaft zu machen (§ 4 Abs. 1 b) Hundesteuersatzung).
- Die Anerkennung des Vereins oder Verbandes erfolgt auf Antrag, wenn glaubhaft gemacht wird, dass die Antrag stellende Vereinigung über hinreichende Sachkunde und Zuverlässigkeit für die Durchführung der Leistungsprüfung verfügt.
- ich Hunde halte, die zur Bewachung von landwirtschaftlichen Anwesen, welche von dem nächsten im Zusammenhang bebauten Ortsteil mehr als 400 m entfernt liegen, erforderlich sind (§ 4 Abs. 2 Hundesteuersatzung)
- ich Empfänger von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II. Teil (SGB II) oder von Leistungen nach dem 3. und 4. Kapitel des Sozialgesetzbuches XII (SGB XII) bin oder diesen einkommensmäßig gleichstehe (§ 4 Abs. 3 Hundesteuersatzung)
- ich einen Nachweis habe, dass durch den Hund eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung nicht zu befürchten ist (§ 2 Abs. 5 Hundesteuersatzung)

Einwilligung

Sollte mein Hund als Fundtier gemeldet werden, bin ich mit der Weitergabe meiner Anschrift an die Finderin / an den Finder einverstanden. *

Ja.

Nein.

(Unterschrift)

(Telefonnummer)

* Zutreffendes bitte ankreuzen.